

„Die Chocolate Box Girls“ - die zarteste (Lese-)Versuchung in der Kinderliteratur

Während ihre Schwestern die Sommerferien genießen, denkt Summer nur ans Tanzen. Die Liebe der 13-Jährigen gehört dem Ballett. Sie will eines Tages als Primaballerina auf den Brettern, die die Welt bedeuten, stehen und das Publikum bezaubern. Statt Party, Freundinnen und Boyfriend stehen Disziplin, hartes Training und strenge Diät auf dem Programm. Nur dann wird irgendwann ihr Traum wahr werden. Da eröffnet sich dem Mädchen eine tolle Chance: Sie und zwei andere werden zu einem Vortanzen eingeladen. Sollte Summer überzeugen, könnte sie schon bald eine Schülerin der Rochelle Academy, einer Ballett-Internatsschule, sein. Doch bis dahin ist es noch ein langer und steiniger Weg. Summer muss kämpfen, wenn sie besser sein will als ihre zahlreichen Mitbewerberinnen.

Die Sommerferien verbringt Summer hauptsächlich mit Üben. Zur Belohnung gibt es mal ein Salatblättchen. Kohlenhydrate und jeglicher Zucker sind für die nächsten Wochen komplett gestrichen. Und selbst von den gesunden Sachen nimmt das Mädchen höchstens zwei, drei Gabeln voll. Je mehr Summer nach Perfektion strebt, desto weiter tanzt sie auf einen Abgrund zu. Summer nimmt immer mehr ab und sieht die Welt plötzlich nur noch durch einen Nebelschleier. Ihre Lehrerin zweifelt daran, ob Summer tatsächlich eines der begehrten Stipendien erhalten wird. Sie setzt das Mädchen zusätzlich unter Druck. Einzig Alfie ist für Summer da. Doch auch er kann ihr nicht helfen. Aber wenigstens hält er ihre Hand, während alle anderen keinen Zentimeter an Summer herankommen...

Witzig-spritzige Unterhaltung, wie man diese sonst nur noch mit den Romanen einer Sophie Kinsella in die Hand bekommt - Mädchen ab elf Jahren hält es bei Cathy Cassidys Geschichten kaum auf der Couch oder dem Bett vor lauter Lesebegeisterung. Nach dem Lesen von "Sommertörtchen" hat man einen ausgewachsenen Muskelkater vom vielen Lachen und außerdem verquollene Augen, weil man mehr als einmal ganze Sturzbäche von Tränen weinen muss. Hier findet man jede Menge Humor und noch mehr Emotionen. Die britische Autorin versteht es einfach, ihre jüngeren Leser(innen) wunschlos glücklich zu machen. Und selbst als gestandene Frau im Alter von 30+ kann man zu solch einem Lesegenuss garantiert nicht Nein sagen. Denn die "Chocolate Box Girls" sind ein absoluter Lesehit.

"Die Chocolate Box Girls" - sogar besser als Schokolade! Mit Cathy Cassidys Büchern kommt ordentlich viel Schwung und Lesespaß ins Kinderzimmer. So etwas wie Langeweile ist während deren Lektüre kein Thema mehr, genauso wenig wie schlechte Laune. Kaum die ersten Seiten von "Sommertörtchen" gelesen, verschwindet jede Laus von der Leber. Kein Wunder, dass man wieder von vorne anfängt, sobald man beim letzten Satz angelangt ist.

Susann Fleischer 29.02.2016

Quelle: www.literaturmarkt.info